

RECHTOBLER

Gemeindeblatt

September 2018

«Zeme läbe, zeme fiire» – 350 Jahre Gemeinde Rehetobel, Jubiläumsjahr 2019

Das OK «350 Jahre Gemeinde Rehetobel» freut sich, einige erste Einblicke ins Jubiläumsjahr 2019 zu geben. Es werden nur die Daten im direkten Zusammenhang mit dem Jubiläum aufgeführt. Eine komplette Liste der Anlässe finden Sie auf der Homepage www.rehetobel.ch.

Agenda:

Mo., 31.12.2018	Silvester
Fr., 26.04.2019	Buchvernissage Dorfgeschichte
Fr., 3. Mai 2019	Politapéro mit Podiumsdiskussion
Sa., 25. Mai 2019	Eröffnung Audio-Führer «Textildorf hörbar»
Do., 30. Mai 2019	Wanderung am Auffahrtstag (Verkehrsverein)
23.08. - 25.08.2019	3-tägiger Festanlass

Wir freuen uns, am kommenden Silvester mit zahlreichen Rechtobler/innen auf den Beginn des Jubiläumsjahrs anzustossen und werden Ihnen im gleichen Zug die Festspezialitäten (Festwein, -brot und -käse) präsentieren.

Am 26. April 2019 lädt die Kulturkommission zur «Buchvernissage Dorfgeschichte» ein. Mit Prof. Dr. Albert Tanner, dessen berufliche Laufbahn mit der historischen Erforschung der Ostschweizer Textilindustrie begann, konnte die Kulturkommission einen sehr versierten Historiker zur Aufarbeitung der Dorfgeschichte engagieren. Wir freuen uns daher auf die Buchvernissage unter der Federführung von Philipp Langenegger, (Schauspieler, Komödiant, Moderator,...). Umrahmt wird der Anlass durch eine Foto- und Videoausstellung zur Dorfgeschichte. Im Zusammenhang mit der Dorfgeschichte wird das OK ab Januar 2019 einen monatlichen Wettbewerb veranstalten.

Auf Kultur folgt Politik. Die SVP veranstaltet mit Hilfe der FDP am Freitagabend, 3. Mai 2019 einen Politapéro. Im Zentrum steht die Podiumsdiskussion mit spannenden Gästen aus Politik und Wirtschaft: Ueli Maurer (voraussichtlicher Bundesratspräsident 2019 – turnusgemäss), Paul Signer (Landammann Appenzell Ausserrhoden), Peter Bischoff (Gemeindepräsident Rehetobel) und Jakob Kern (Direktor des Uno-Welternährungsprogramms für Syrien). Mit Dr. oec. HSG Urs Rellstab konnten die Organisatoren einen in Rehetobel bestens bekannten Moderator gewinnen.

Aus Anlass des 350-Jahr-Jubiläums realisiert die Lesegesellschaft Dorf Rehetobel den Audioführer «Textildorf hörbar». Damit soll eine reichhaltige, unser Dorf prägende, Textilgeschichte lebendig und leicht zugänglich, erlebbar gemacht werden. Die Eröffnung vom Audio-Führer findet am Samstag, 25. Mai 2019 im grossen Saal und Foyer des Gemeindezentrums statt.

Natürlich möchten wir Ihnen auch die wichtigsten Infos zum Festwochenende nicht vorenthalten. Es startet mit einem Kellerfest, am Freitagabend, 23. August 2019. Am

Aktuelles in Rehetobel



Samstag beginnt unser Festtag mit einem Jahrgängertreffen für ehemalige Rehtobler/innen und geht dann über in ein Dorffest, wo garantiert Jung und Alt auf ihre Kosten kommen werden. Am Sonntag lassen wir das Wochenende mit einem ökumenischen Festgottesdienst und Brunch ausklingen, welcher durch die Landfrauen organisiert wird.

Aufruf – Helfer gesucht:

Wir suchen dringend Helfer für den Samstag, 24. August 2019 (Dorffest). Wer Zeit und Lust hat, meldet sich bitte bei Silvia Frischknecht (silvia.frischknecht@sunrise.ch). Der Einsatz wird selbstverständlich mit einem kleinen Entgelt honoriert.

Adressen fürs Jahrgängertreffen gesucht:

Die Adressbeschaffung fürs Jahrgängertreffen ist nicht ganz einfach und ist mit einem erheblichen zeitlichen Aufwand verbunden. Wir bitten deshalb sämtliche Personen, die über Adresslisten von Jahrgängern oder Ehemaligen verfügen, diese an Thomas Kellenberger (chelli71@bluewin.ch) zuzustellen (möglichst aktuelle Daten).

*Für das OK «350 Jahre Gemeinde Rehetobel»
Andreas Erni*

Voranschlag 2019

Der Gemeinderat hat den Voranschlag 2019 in zweiter Lesung verabschiedet. Es wurde entschieden, den Voranschlag 2019 der Bevölkerung mit einem gleichbleibenden Steuerfuss von 4.3 Einheiten vorzulegen.

Trotz weiterhin grossen Sparanstrengungen der Kommissionen weist der Voranschlag 2019 einen Ertragsüberschuss von Fr. 56'515.00 aus. Detailliertere Informationen folgen in den Abstimmungsunterlagen. Die Abstimmung über den Voranschlag 2019 findet am 25. November 2018 statt, die öffentliche Versammlung am 6. November 2018.

Denkmalpflegerische Beiträge

Sanierungen an schützenswerten Objekten werden durch den Kanton und die Gemeinde subventioniert. Der Gemeinderat hat jeweils die entsprechenden Beiträge zu beschliessen.

Auf Antrag der kant. Denkmalpflege hat der Gemeinderat folgende Gemeindebeiträge in Aussicht gestellt:

- Fr. 14'013.00 für die Einwohnergemeinden Rehetobel und Speicher (Projekt Sanierung der historischen Goldachbrücke).
- Fr. 11'287.00 für Emanuel und Katharina Hörler, Holderenstrasse 33 (Projekt: Innen-Renovation mit Etagen-Toiletten, Umbau Bad und Ersatz Fenster in Holz, Obergeschoss; Renovation Grundmauern).
- Fr. 1'187.00 für Benjamin Wagner, Holderenstrasse 9 (Projekt: Aussen-Renovation Dach).

Öffentliche Versammlung:

**Dienstag, 6. November 2018
19.30 Uhr, Gemeindezentrum**

Anschaffung zeitgemässer Präsentationsinfrastruktur

Bisher stand im kleinen Saal sowie im Sitzungszimmer keine professionelle Infrastruktur für Präsentationen zur Verfügung. Zwar besitzt die Gemeinde Rehetobel einen Beamer, dieser erfüllt aber die heutigen Anforderungen nicht mehr. Um den steigenden Anforderungen in diesem Bereich gerecht zu werden, hat der Gemeinderat im Voranschlag 2018 die Anschaffung und Installation einer modernen Präsentationsinfrastruktur vorgesehen.

Nach Gesprächen mit verschiedenen Lieferanten, hat der Gemeinderat an der letzten Sitzung einen Kredit von Fr. 22'000.00 freigegeben (inklusive einer Kreditüberschreitung von Fr. 4'000.00).

Der kleine Saal wird mit einer neuen grösseren Leinwand sowie einem leistungsstarken fix montierten Beamer ausgestattet. Für das Sitzungszimmer ist ein grosser an die Wand montierter Monitor vorgesehen. Der Auftrag wurde an die Firma Pius Schäfler AG aus Gossau SG vergeben.

Weiter hat der Gemeinderat...

... der Erteilung einer gastgewerblichen Bewilligung an Lüscher Alfred, Grosswangen, für den Restaurationsbetrieb Wirtschaft zum Bären, «Urwaldhaus», Robach 25, zugestimmt. Für die definitive Erteilung ist noch die Zustimmung des Amt für Wirtschaft notwendig.

... einen Kredit über Fr. 27'000.00 für den Ersatz von diversen Fenstern in der alten Kanzlei, St. Gallerstrasse 3 freigegeben. Der Auftrag wurde an die Schmid Holzbau AG vergeben.

... davon Kenntnis genommen, dass gegen die Aufhebung des öffentlichen Fusswegs auf Parzelle Nr. 561, Robach, keine Einsprachen eingegangen sind und die Aufhebung somit vollzogen werden kann.

Kevin Friedauer, Gemeindeschreiber

284. Rehetobler Jahrmarkt vom 14. / 15. September 2018

Der 284. Jahrmarkt in Rehetobel ist bereits «Geschichte» und erfreute wieder Kinder und Erwachsene gleichermaßen.

An vielen Ständen präsentierte sich ein breitgefächertes Angebot, von Spielwaren über Süßes sowie Kleider, Schmuck und ein gigantischer Autoscooter schmückten den diesjährigen Jahrmarkt bei herbstlich traumhaftem Wetter.

Natürlich war auch für das kulinarische Wohl gesorgt, sei es in der Kaffeestube der Schule, in der Feuerwehrbeiz oder an den Ständen der weiteren örtlichen Vereine.

Allen Marktfahrern und den örtlichen Vereinen ein Dankeschön – ohne sie geht es nicht.

Verpassen Sie den 285. Jahrmarkt am 13. und 14. September 2019 nicht und tragen Sie sich das Datum bereits heute in Ihre Agenda ein.

Philipp Jenny, Marktchef

Rehtobler Gmäändsblatt

Jungbürgerfeier 2018

In den letzten Jahren feierten die drei Gemeinden Rehetobel, Wald und Trogen die Jungbürgerfeier zusammen. Dieses Jahr mal anders, es waren 6 Gemeinden: Rehetobel, Wald, Trogen, Teufen, Speicher und Gais. In jeder Gemeinde wurden die JuBü von ihrem Gemeinderat begrüsst und fuhren anschliessend mit einem organisierten Bus nach Herisau. Dort wurden sie von Regierungsrat Alfred Stricker empfangen. Im Kantonsratsaal gab er eine anschauliche Demo, wobei er die JuBü miteinbezog, um ihnen die Staatskunde, sowie Rechte und Pflichten eines erwachsenen Bürgers zu erklären.



Nachher ging es weiter in die Sticki51 nach Teufen um einen Apéro riche zu geniessen. Dann die Fahrt nach Gais ins Feuerwehrdepot zum JuBü-Ball. Bei einem leckeren «Znacht» vom Buffet und dem Pizza-Ofen, untermalt von Musik, aufgelegt von einem DJ, unterhielten sich die JuBü, tanzten und amüsierten sich bis gegen 1 Uhr und konnten schliesslich mit einem organisierten Bus in ihre Dörfer zurückkehren. Ein gelungener Tag!

Hilda Fueter

YOLO / Jugendraum Rehetobel

Mittwoch: offen von 14.00 bis 17.00 Uhr (für Unter- und Mittelstufe).

24. Oktober Bändeli machen

Ciel, Sandra

31. Oktober Breakdance

Fabian, Floris

Freitag: offen ab 20.00 Uhr (ab Oberstufe).

26. Oktober

Der Jugendraum kann auch für private Anlässe gemietet werden: Hilda Fueter Tel. 071 870 03 38, 079 345 28 88 oder h.fueter@bluewin.ch.

Erwachsene Fr. 40.- pro Tag. Anlässe für oder mit Kindern gratis. Während den **Schulferien Vermietung möglich!**

**Weitere Informationen auf
www.rehetobel.ch**

Leserbrief

Behördenorganisation – alles beim Alten

Der Medienmitteilung vom 3. Juli 2018 sowie August-Ausgabe des Gmäändsblattes ist zu entnehmen, dass die heutige Behördenorganisation ab nächster Amtsperiode (Juni 2019) unverändert bleibt. Dies ist höchst bedauerlich, verpassen wir dadurch doch die Chance, die behördlichen Strukturen personell und organisatorisch auf die künftigen Herausforderungen auszurichten. Herausforderungen, die für eine Gemeinde wie Rehetobel hinlänglich bekannt sind und sich auch immer wieder in der Suche von geeigneten Behördenmitgliedern zeigen. Dazu gehört auch die Verwaltung.

Keine Zeit für strategische Fragen

Mittlerweile ist bekannt, dass das Milizsystem in der Erfüllung der zunehmend komplexer werdenden Verwaltungsaufgaben immer mehr an seine Grenzen stösst – eine Erkenntnis, die auch der Schweizerische Gemeindeverband nicht verschweigt. Lesenswerte Artikel über die heutige Situation der Gemeinden finden sich unter www.chgemeinden.ch.

Das Milizsystem muss nicht per se schlecht sein, doch braucht es zwingend Anpassungen, um überlebensfähig zu bleiben, so auch in Rehetobel. Angesichts dieser Tatsache erstaunt die gemachte Aussage von Gemeindepräsident Bischoff umso mehr. Ich zitiere: «Der Gemeinderat ist überzeugt, dass mit dieser (heutigen) Organisationsform die Gemeinde Rehetobel für die Zukunft bestens gerüstet ist und kompetente Personen für das Gemeindepräsidium und den Gemeinderat gefunden werden können.» Während rund eineinhalb Jahren befasste sich die extern begleitete Arbeitsgruppe mit der Prüfung einer Teilrevision der Gemeindeordnung. Schwerpunktthemen bildeten:

- Das Pensum des Gemeindepräsidiums
- Die Anzahl Gemeinderäte
- Alternative Führungs- und Organisationsmodelle für Gemeinderat und Verwaltung
- Eine bedürfnisgerechte Behörden- und Verwaltungsorganisation

Die Informationen zur Volksdiskussion vom 26.04.2018 geben einen kleinen Überblick über die verschiedenen Aspekte. Zu erwähnen ist, dass die Analyse auch deshalb gemacht wurde, weil die operative Gemeinderatstätigkeit immer mehr überhandnimmt und kaum mehr Zeit bleibt, sich strategischen Fragen anzunehmen und zu überlegen, wohin sich unsere Gemeinde entwickeln soll. Dies erstaunt nicht, besteht die Hauptaufgabe eines Gemeinderates mehrheitlich darin, Kantons- und Bundesgesetz umzusetzen. Je nach Ressort ist die Belastung für eine berufstätige Person enorm.

Fehlender Mut

Es war leider zu erwarten, dass sich der Gemeinderat mit der Auslegeordnung sowie dem Mehrheitsentscheid der Arbeitsgruppe schwertat und zu den genannten kontroversen Diskussionen führte. Folglich nun den Standpunkt zu vertreten, mit der bestehenden Behördenorganisation sei Rehetobel für die Zukunft bestens gerüstet, erachte ich

aber definitiv als zu gutgläubig, zu wenig selbstkritisch und letztlich fragwürdig.

Über die Ausgestaltung einer Behördenorganisation kann man unterschiedlicher Meinung sein. Persönlich habe ich klare Vorstellungen. Grundsätzlich hätte ich mir in dieser äusserst wichtigen Auseinandersetzung für unsere Gemeinde seitens des Gemeinderates aber mehr Engagement und vor allem mehr Leadership im Sinne von Führung und Initiative erwartet. Dies nicht zuletzt, weil aufgrund der gemachten Analysen und Diskussionen auch von seiner Seite der Wunsch nach einer verbesserten Aufgabenteilung zum Ausdruck gebracht wurde. Kommt dazu, dass nicht nur die Arbeitsgruppe, sondern auch die Volksdiskussion sowohl Bedarf und Wunsch nach Veränderung zum Ausdruck gebracht hat.

Enttäuschung

Letztlich bestätigt der Entscheid für Beibehaltung des Status Quo nichts anderes als die seitens des Gemeinderates von Beginn weg kritische bis ablehnende Haltung gegenüber einer Behördenorganisation. Umso enttäuschender ist es, dass sich eine Arbeitsgruppe während rund eineinhalb Jahren Zeit genommen hat, um zusammen mit Dr. Jean-Claude Kleiner im Sinne der formulierten Zielsetzungen konkrete Lösungen zu erarbeiten. Schön, wenn die aufwändige Arbeit der Arbeitsgruppe gewürdigt wird. Hauptsache, es bleibt wie es ist. Jedenfalls so ist der Eindruck, welcher nicht nur mir als Arbeitsgruppenmitglied, sondern auch Teilen der Bevölkerung als bittere Enttäuschung in Erinnerung bleiben wird. Davon bin ich überzeugt.

Und nun, wie weiter?

Mit Blick auf die Gesamterneuerungswahlen im nächsten Jahr werden die Parteien und politischen Gruppierungen einmal mehr gefordert sein, Behördenmitglieder zu rekrutieren. Ich frage mich allerdings, nach welchen Kriterien? Fakt ist, mit der heutigen Organisation wird sich der Gemeinderat auch künftig vor allem operativ beschäftigen. Ob dies genügt, Rehetobel konkret weiterzuentwickeln, bezweifle ich – bei allem Respekt vor der geleisteten Arbeit.

Optimistisch betrachtet, bieten die kommenden Gesamterneuerungswahlen die Möglichkeit, einen neuen Anlauf in dieser Sache zu nehmen. Ich wünsche mir dann einen Gemeinderat, der in der Beurteilung der eigenen Arbeit selbstkritischer und gegenüber Veränderungen offener und mutiger ist. Rehetobel bietet gute Voraussetzungen dazu.

Roger Sträuli, Rehetobel

Pro Senectute AR

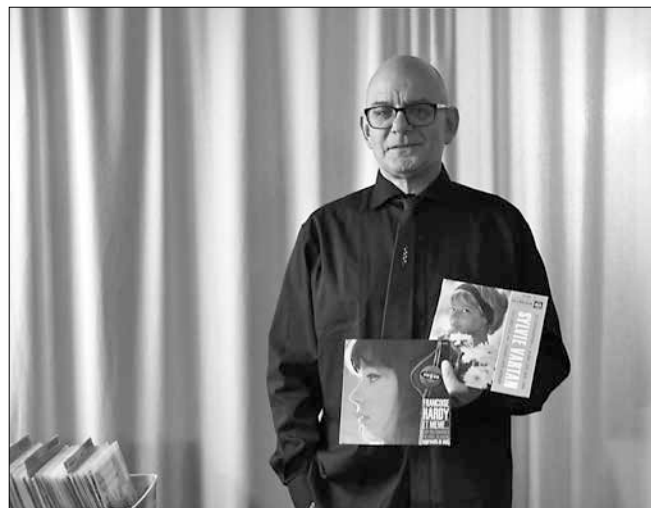
Das neue **Kursprogramm von Pro Senectute AR** heisst jetzt **Erlebniskalender** und erscheint Anfang September. Die Auswahl an Erlebnissen ist gross und für jeden Geschmack etwas dabei. Neue Kurse wie Jodeln oder Weben mit dem Tischrahmen ergänzen das bereits bestehende und beliebte Angebot.

Bestellen Sie noch heute den Erlebniskalender unter Telefon 071 353 50 30 oder blättern Sie darin online unter www.ar.prosenectute.ch

Kultur im Kronenbühl Rehetobel

LES YÉYÉ – Audiovisueller Vortrag über die französisch singenden Frauen der 60ern

Samstag, 27. Oktober 2018, 19.30 Uhr, ab 21.00 Uhr
French Disco

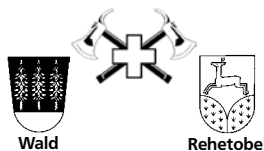


Hans Rudolf Lüscher (aka DJ Luniti) stellt mit visuellen und musikalischen Beispielen französisch singende Frauen der 60er Jahre vor, u.a. Stil-Ikonen wie Sheila, Sylvie Vartan, Françoise Hardy, Brigitte Bardot und France Gall. Doch französisch gesungen wird nicht nur im Mutterland sondern auch in Kanada, Belgien und der frankophonen Schweiz. Neben vielen anderen haben die Schweizerin Arlette Zola, Stella aus Belgien oder die Engländerinnen Gillian Hills und Jane Birkin die kurze Episode der «les années yéyé» mitgeprägt.

Et finalement... on'y danse! Barbetrieb. Eintritt 15.-, Reservation: kultur@kronenbuehl.ch.

*Gisa Frank und Bruno Wiederkehr
www.kronenbuehl.ch*

Regionale Feuerwehr



Wir kommen immer! – Wann kommen Sie?

Schon mal überlegt, was wäre, wenn es keine Feuerwehr gäbe?

Stellen Sie sich vor, Sie wachen nachts auf und stellen fest, dass Ihr vor dem Haus geparktes Auto brennt. Sie wählen die 118, rufen nach der Feuerwehr, laufen auf die Strasse und versuchen, mit einem Eimer Wasser das Feuer zu löschen. Hoffnungslos, die Minuten werden scheinbar zu Stunden, Ihr Auto brennt inzwischen lichterloh, das Vordach Ihres Hauses hat bereits ebenfalls Feuer gefangen, die Polizei trifft ein, ist jedoch chancenlos, das Feuer zu löschen, 15 Minuten sind vergangen – keine Feuerwehr

weit und breit – der Dachstuhl brennt, die Hitze lässt die Scheiben platzen, das Feuer «betritt» Ihr Haus...

An dieser Stelle Stopp!

In der Realität wäre nach Absetzen Ihres Notrufes die Feuerwehr Ihres Wohnortes alarmiert worden. Mit Auslösen des Alarms ist garantiert, dass innerhalb einer nützlichen Frist die Feuerwehr an der Schadenstelle präsent ist. Aber nur weil es Bürger gibt, die Tag und Nacht für Ihre Sicherheit bereit stehen.

Die Feuerwehr hilft immer dann, wenn Menschen oder Tiere in Notlagen sind oder Schäden für die Umwelt und Natur drohen. Um diese Hilfe leisten zu können, müssen andere Menschen bereit sein, in ihrer Freizeit für andere da zu sein!

Wir suchen Damen und Herren im Alter ab 20 Jahren, die in einer modern ausgerüsteten und motivierten Feuerwehrmannschaft Dienst leisten möchten.

Wir bieten eine umfassende und praxisbezogene Ausbildung in Technik / Handling der Feuerbekämpfung, für technische Einsätze und im Rettungswesen, sowie in der Führung eines Teams in Extremsituationen. Die Kameradschaft wird ebenfalls gross geschrieben.

Gerne zeigen wir Ihnen die Möglichkeiten und Tätigkeiten in der Feuerwehr Wald-Rehetobel auf.

Wir freuen uns auf Ihr grosses Interesse. Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit.

*Feuerwehr Wald-Rehetobel,
Meinrad Bamert / Lorenz Schefer, info@fwwr.ch*

Daher laden wir Sie zum Informationsanlass ein:

Dienstag, 23. Oktober 2018, 19.30 Uhr in Rehetobel (Feuerwehr-Depot).

Übrigens: Wusstet Ihr, dass Ihr verpflichtet seit, ab dem 20. Altersjahr Feuerwehrdienst zu leisten?

Rehetobel
auf der Appenzeller Sonnenterrasse
Verkehrsverein

**Information zum
Veranstaltungs-
kalender**

Es besteht die Möglichkeit, sämtliche Veranstaltungen **langfristig** im Veranstaltungskalender der Gemeinde und des Verkehrsvereins Rehetobel vorzumerken.

Melden Sie Ihre Veranstaltung online unter www.rehetobel.ch bei den Veranstaltungen oder direkt bei www.rehetobel-tourismus.ch an. Sie können Ihre Daten, Ihren Flyer, etc. auch direkt an agenda@rehetobel-tourismus.ch oder per Telefon an MAPS, 071 878 70 80 mitteilen.

Vorschau

Erinnerung an die Vereine und Institutionen:

**Koordinationssitzung für die
Veranstaltungsdaten 2019**

Mittwoch, 7. November 2018, 20.00 Uhr

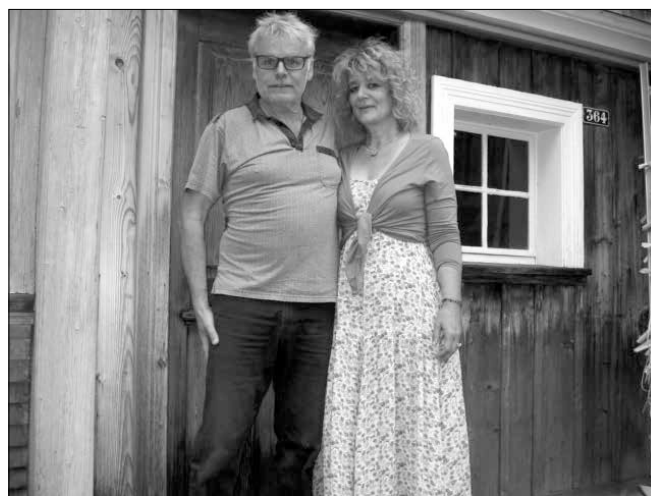
Restaurant Dorf 5

Neue Wirte im «Urwaldhaus» Rehetobel

Anfang Dezember öffnet das «Urwaldhaus» im Robach nach einem kurzen Unterbruch wieder seine Türen. Die neuen Gastgeber, Michèle Müller und Fredy Lüscher, freuen sich, im geschichtsträchtigen Haus ihre Gäste begrüßen zu dürfen.

Michèle Müller arbeitete die letzten zwölf Jahre mit Kindern und Jugendlichen in einer eigenen Kindertagesstätte, Waldspielgruppe und Waldkindergarten. Die letzten fünf Jahre war sie bei einer Schule mit Kindern zwischen sieben und sechzehn Jahren angestellt, wo sie auch für das Mittagessen verantwortlich war. Ihre Hobbys sind Kochen, Motorradfahren und Natur. Nun freut sie sich auf die neue Aufgabe. Es war immer schon ein Traum von ihr ein kleines Restaurant zu führen. Dass dies nun in dem schönen Rehetobel und in dem wunderbaren «Urwaldhaus», Wirtschaft zum Bären sein wird, ist für sie einfach traumhaft.

Fredy Lüscher arbeitete viele Jahre bei Coop als Geschäftsführer, leitete als selbstständiger Unternehmer einen Coop Pronto Shop und nach einem kurzen Abstecher in der Weinbranche gründete er ein kleines Reiseunternehmen. Seine Hobbys sind Motorradfahren, Comics und Kochen. Fredy Lüscher stand sein halbes Leben lang in Dienste der Kunden und kann sich einen Job ohne persönlichen Kundenkontakt nicht vorstellen. Auch für ihn geht mit der Übernahme des «Urwaldhauses» ein Traum in Erfüllung. Die beiden möchten ihre Gäste mit einer authentischen, regionalen und saisonalen Küche verwöhnen. Es wird täglich ein Mittagsmenu zu einem fairen Preis angeboten. Am Abend werden neben traditionellen Gerichten auch eigene Kreationen sowie eine Überraschung ihren Platz in der kleinen und überschaubaren Speisekarte finden. Ihre Produkte werden sie, wenn immer möglich, bei den regionalen Produzenten einkaufen. Als neues Angebot stehen Gästen im «Urwaldhaus» drei schöne Gästezimmer zur Verfügung, die mit Frühstück und Nachtessen angeboten werden.



Freuen sich auf Ihren Besuch, Michèle Müller und Fredy Lüscher.

Der Stiftungsrat der Bären Robach Stiftung freut sich, dass zwei Gastgeber mit Herzblut und vielen neuen Ideen den Betrieb im «Urwaldhaus» übernehmen. Wir heissen alle Gäste herzlich willkommen.

Für die Bären Robach Stiftung, Michael Kunz



«Sternschnuppen» im Dorf 5

Nach zwei stimmungsvollen STERNSTUND-Weihnachtsmärkten rund um die evangelische Kirche finden in diesem Jahr «Sternschnuppen» im **Dorf 5** statt.

An sieben Anlässen zwischen dem 2. Dezember und dem 6. Januar «Schnuppen die Sterne» und lassen die Rehetobler Adventszeit aufleuchten. Gemütlich zusammensitzen, sich austauschen, Tee trinken, zuhören und «käfälä», sich kennen lernen und nicht alleine sein, prägen die «Sternschnuppen». Sie sollen eine Gelegenheit bieten, Dorfgemeinschaft im Advent zu erleben.

Die «Sternschnuppen» spannen einen besinnlichen Bogen vom ersten Adventssonntag bis zum Dreikönigstag, für Gross und Klein und auch allein!

Das genaue Programm wird im November-Gmäändsblättli veröffentlicht.

Am **Sonntag, 23. Dezember 2018** bietet ein Fenstersimsmärtli im **Dorf 5** das eine oder andere Last-Minute-Geschenk an. Dazu suchen wir Anbieterinnen und Anbieter aus unserem Dorf, welche ihre Produkte auf einer Fläche von 1m x 30cm präsentieren und zum Kauf anbieten möchten. Interessenten melden sich bitte per Mail bis 14. Oktober bei Jacqueline Vogel, jvogelreh@bluewin.ch oder Tel.: 071 877 30 90 unter Angabe von Name, Adresse und des angebotenen Produktes.

*Silvia Aberhard, Christoph Rüegg,
Heidi Steiner, Jacqueline Vogel*



«Die Feder»

Die Idee hinter der Rubrik «Die Feder» ist folgende: Jemand aus der Leserschaft greift zur Feder und schreibt einen kleinen Artikel über sich oder über ein Thema, das ihm oder ihr persönlich etwas bedeutet. Am Schluss nennt er oder sie jemanden, an den die Feder weitergereicht wird. Dieser Artikel erscheint dann im nächsten Gmäändsblatt.

Für diese Rubrik gelten ein paar Regeln:

- Umfang des Textes: 1 Spalte (etwa 2500 Zeichen)
- Die Person, an welche die Feder weiter gereicht wird, muss vor Eingabe des Artikels ihr Einverständnis gegeben haben, für das nächste Blatt einen Artikel zu schreiben.

Herzlichen Dank an Dani Lutz.

Ich habe die Feder von ihm erhalten. Nun bin ich eingeladen irgendetwas zu schreiben. Aber was?

Ich könnte an das Thema von Dani Lutz im letzten Gmäändsblättli anknüpfen oder von Begegnungen mit den unterschiedlichsten Persönlichkeiten erzählen, welche ich täglich erleben und geniessen darf. So könnte ich auch von vielen Erlebnissen berichten. Über mich was

erzählen... ob das spannend ist? Während ich mein Hobby zu meiner Berufung gemacht habe, lernte ich im Laufe der Jahre viele Menschen kennen, die kein Hobby hatten und nicht mal wussten was ihnen gefallen würde um ihr Leben spannender zu gestalten.

Das ist so schade, da das unsrige Leben im Universum nur ein winziger Punkt ist. Wie ein Sandkorn. Meistens unterdrücken auch viele Personen ihre eigenen Meinungen und damit ihr Leben, aus Angst vor den Reaktionen der direkten Umgebung. Dafür lassen sie sich von Fremdmeinungen manipulieren und schwimmen mit diesen, gegen ihre eigenen Ansichten, mit.

Dabei ist es doch so wichtig, dass wir bei uns selber bleiben ja uns selber treu bleiben und egal zu was, unsere eigenen Standpunkte bilden können.

Wir sind nämlich in der glücklichen Lage in der noch freien Schweiz zu leben. Unsere eigene Meinung bilden und diese auch zu äussern, ist hier ebenfalls ein Privileg. Also sollten wir dies nutzen und leben. Mit dieser Freiheit verpflichten wir uns alle natürlich auch, andere Meinungen zu akzeptieren, was leider wiederum einigen Erdenbürgern sehr schwerfällt.

Das ist so schade, da unser Zusammenleben im Universum nur ein winziger Punkt ist. Wie schon gesagt: ein Sandkorn.

Geniessen wir doch unsere Freiheit und den Frieden in unserer Schweiz solange wir dürfen und können.

In diesem Sinne grüsse ich **alle** Leser und gebe die Feder an Rudolf Schmid weiter.

Silvia Frischknecht

Herzlich Willkommen in Rehetobel

Wohnsitznahmen im August 2018

- Truniger, Prisca, Nasenstrasse 2
- Truniger, Sarah, Nasenstrasse 2

Zivilstandsnachrichten

Geburt

Bruderer, Nico, geboren am 26. Juli 2018 in Heiden AR, Sohn des Bruderer, Marcel und der Bruderer geb. Sauter, Simona, wohnhaft in Rehetobel AR.

Eheschliessung

Widmer, Daniel und **Widmer geb. Vogt, Corinne**, getraut am 24.08.2018 in Rehetobel AR, wohnhaft in Rehetobel AR.

Gratulationen

25. Oktober
Paula Näf-Egger, Michlenberg 1 96-jährig

29. Oktober
Hedi Rheingold-Vogelsang,
Sonnenbergstrasse 25 86-jährig

30. Oktober
Otto Lienert, Femsicht 1 86-jährig



Schule Rehetobel

Informationen

Jahrmarkt 2018

Mit schönem Wetter durften wir auch dieses Jahr wieder zahlreiche Besucher und Besucherinnen an unseren drei Ständen begrüssen.

Aufgrund der kleinen Klassengrössen konnten dieses Jahr die Kinder und Eltern der Mittelstufe selber wählen, an welchem Stand sie gerne helfen wollten. Die Einteilungen waren eine Herausforderung, aber wir können dank der grossartigen Unterstützung der Eltern und Kinder auch dieses Jahr auf einen erfolgreichen Jahrmarkt zurückblicken. Nur mit ihnen ist der ganze Anlass für uns überhaupt möglich.

Ein herzlicher Dank geht auch an Philip Jenny, sowie Marianne und Theo Zähler, die uns jederzeit mit Rat und Tat zur Seite standen.

Wie schon mehrmals erwähnt, geht dieses Jahr die Hälfte des Erlöses an die Skilagerkasse, damit wir wie gewohnt, unsere Woche im Januar durchführen können. Herzlichen Dank für die freiwilligen Spenden, die direkt in die aufgestellten Spendenkassen gefallen sind!

Wir freuen uns auf's nächste Jahr.

Mittelstufe Rehetobel

Erziehung

Gemeinschaft

Im Logo der Schule Rehetobel befindet sich ein blaues Quadrat, ein grünes Dreieck und ein gelber Kreis. Diese Symbole stehen für Grundhaltung, Lernen und Gemeinschaft.

In diesem Schuljahr rücken wir das Thema «Gemeinschaft» ins Zentrum.

Ein grosses Anliegen ist es uns, darüber nachzudenken und auszutauschen, wie wir in einem respektvollen, wertschätzenden Umgang miteinander den Schulalltag leben können. Wie kann es uns gelingen, Konflikte offen und mit der notwendigen Sorgfalt auszutragen? Wie gelingt es uns, einander ehrlich und authentisch zu begegnen?

Wir finden eine Lernumgebung dafür in den Klassenzimmern beim täglichen Unterricht, aber auch in altersdurchmischten Gefässen wie Phänomenal, f.r.e.i., in den Pausen und die Lehrpersonen in Sitzungen und gemeinsamen Weiterbildungen und Arbeitstagen.

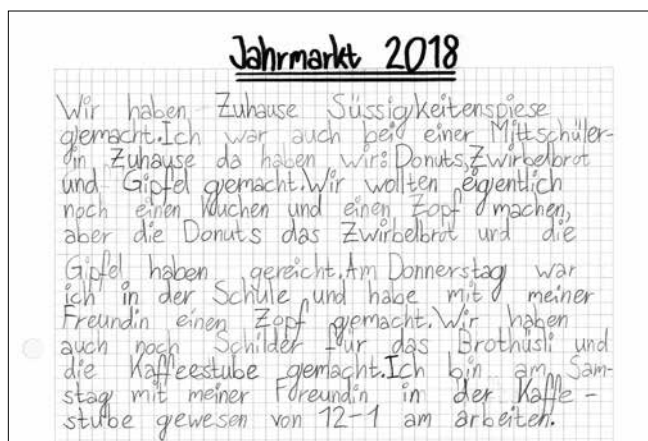
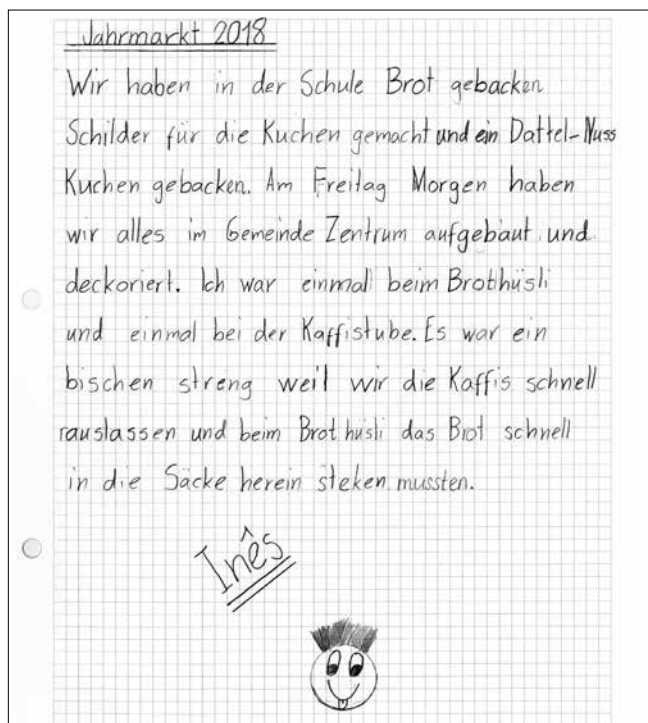


Mit viel Engagement setzen sich die Lehrpersonen auch dafür ein, dass zahlreiche, ausserschulische Anlässe wie Jahrmarkt, Herbstbummel, Lichtertreffen, Erzählabend, Projektstage, Skilager, Austausch mit dem Kanton Jura, Schulschlussingen... stattfinden können.

Ich freue mich zu sehen, mit wie viel Eifer und Freude an dieser Schule miteinander gearbeitet wird!

Alexandra Wirth, Schulleitung

Kinder





SEKUNDARSCHULE

Sonderwoche der Sekundarschule TWR

Unterschiedlich wurde die erste Septemberwoche der Sekundarschule gestaltet: Einstieg in die Berufswahl, einander Kennenlernen, Schokolade herstellen oder Vertiefung der französischen Sprache waren Themen, welche mit viel Begeisterung die Tage füllten.



Gemeinschaft erleben und gestalten in der ersten Sek

«In der Gruppe lernen» war das Thema der Projekttag, die Dr. Dölf Looser von der Pädagogischen Hochschule St. Gallen zusammen mit Lehrpersonen für unsere Schüler und Schülerinnen der 1. Sek der Sekundarschule TWR durchgeführt hat.

Teambildende Spiele, Reflexionen und Gespräche liessen die 42 jungen Menschen durch diese Tage zur Gruppe werden. Es galt, Konflikte konstruktiv zu lösen und kreative Ideen zu entwickeln. Mit Elan und Freude waren die 42 Lernenden bei der Sache.

Die gruppendynamischen Prozesse wurden durch geleitete Gespräche begleitet. Es galt, das Erlebte zu reflektieren und gewinnbringend umzusetzen. Unterstützt wird dieses Projekt durch die Stiftung «Gesundheitsförderung Schweiz». Es hat den Namen «Projekt E-3K: Entwicklung von Klassenführung, Klassenklima und personal-sozialen Kompetenzen». Die personal-sozialen Kompetenzen gehören laut Lehrplan 21 zu den Lernzielen der Volksschule.

Auch in der folgenden Zeit werden die beiden Klassen vielfältige Gruppenentwicklungsaufgaben zu lösen haben. Wir freuen uns auf drei spannende und erlebnisreiche Jahre mit den 42 Schülern und Schülerinnen aus Trogen, Wald und Rehetobel.





Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde

Pfm. Ulrike Hesse
Holderenstrasse 4
Telefon 071 870 08 24
pfn.hesse@bluewin.ch
www.ref-rehetobel.ch

Liebe Rehetoblerinnen
Liebe Rehetobler

Für den Monat **Oktober** laden wir Sie zu folgenden Veranstaltungen herzlich ein:

Gottesdienste

- 7. Okt. 09.45 Uhr** **Predigtgottesdienst** mit Pfm. Ulrike Hesse, Orgel: Werner Graf
- 14. Okt.** Sie sind herzlich eingeladen, den Gottesdienst in einer Nachbargemeinde zu besuchen.
- 21. Okt. 09.45 Uhr** **Predigtgottesdienst** mit Pfm. Dorothee Dettmers Frey, Herisau, Musik: Cyrill Bischof
- 28. Okt. 10.00 Uhr** **Regionalgottesdienst** mit Pfm. Ulrike Hesse, Abendmahl, musikalisch gestaltet von Franz Pfab (Orgel) und Bruno Fehr (Trompete)

Einladung zum Familientag

Am **Sonntag, 30. September 2018**, wollen wir gemeinsam zur Feuerstelle zwischen Unterrechtstein und Heiden laufen. Dort grillen wir und essen gemeinsam das Mitgebrachte. Danach ist Zeit zum Spielen und für Erkundungen im Wald und am Bach.

Treffpunkt: 12 Uhr am Parkplatz unterhalb des Scheidwegs (Richtung Heiden).

Bitte mitbringen:

Salat, Dessert o.ä. (Bratwürste und Brot besorgen wir) Teller, Besteck und eigene Trinkflasche.

Um 17.30 Uhr gibt es noch die Möglichkeit, einen Abendgottesdienst mit eigenem Kinderprogramm zu besuchen.

Bitte anmelden bis Freitag, 28. September bei Pfarrerin Ulrike Hesse, pfn.hesse@bluewin.ch, Tel. 071 870 08 24.

Flügelpilz und Extra-Flügelpilz

Alle Kinder (0 - ca. 4 Jahre) und ihre Eltern sind herzlich willkommen zum gemeinsamen Singen, Spielen und Beisammensein.

Die nächsten Treffen finden am **Mittwoch, 3. Oktober** von **15.30 Uhr bis 17.00 Uhr**, am **Freitag, 19. Oktober** von **8.30 Uhr bis 10.30 Uhr** in der Spielgruppe, **Holderenstrasse 24a**, statt.

Auskunft bei Graziella Todt, 078 743 00 97, keine Anmeldung nötig.

Alters- und Pflegeheim «Krone»

Mittwoch, 24. Oktober und **31. Oktober** jeweils um **15.00 Uhr**, Gespräche über Gott und die Welt mit Pfm. Ulrike Hesse.

Fiire mit de Chliine

Samstag, 27. Oktober um **10.00 Uhr** in der ref. Kirche.

Friedensmeditation

Dienstag, 30. Oktober 2018 von **19.15 – 20.15 Uhr** in der **ref. Kirche** mit Susi Margherita Hanselmann.

Ad hoc Chor

Herzliche Einladung zum **Mitsingen** im ad hoc Chor am **1. Advent** (02.12.2018 / 17.30 Uhr). Die Proben finden am 19. und 26.11. jeweils um 19 Uhr statt sowie am 28.11. um 10 Uhr.

Pfarramtliche Stellvertretung von Pfm. Ulrike Hesse

Pfm. Ulrike Hesse ist vom 8. – 21.10.2018 abwesend und wird wie folgt vertreten:

8. – 14.10.2018: Richard Bloomfield, Pfr. i.R. Wienacht
Telefon 071 891 12 15.

15. – 21.10.2018: Pfm. Dorothee Dettmers Frey, St. Gallen
Telefon 071 351 31 32.

Für Behördenfragen steht Ihnen Sekretärin Andrea Rechsteiner zur Verfügung (Mittwochvormittag unter Telefon 071 870 08 24, E-Mail: kirche.rehetobel@bluewin.ch).

Reformationsgeschichte hautnah erleben



Die Konfirmanden aus Rehetobel und St. Gallen Straubenzell hatten eine Woche nach ihrem Begrüssungsgottesdienst die Chance ein Stück Reformationsgeschichte hautnah zu erleben. Die Pädagogische Hochschule in Rorschach hatte zu einem Geschichtsworkshop eingeladen, bei dem die Jugendlichen in die dramatische Geschichte des Klosters Maria Berg zur Zeit der Reformation eintauchen und mit entsprechenden Kostümen ausgestattet historische Personen nachspielen konnten. Auf dem Bild erste Eindrücke von dem sehr ereignisreichen Tag. Die entstandenen Videos werden derzeit noch bearbeitet.

Ulrike Hesse

Jugendlager in Gais

Erstmalig werden Jugendliche aus Rehetobel und der Kirchgemeinde St. Gallen West zusammen ein Jugendlager erleben. Die Konfirmanden beider Gemeinden verbringen zusammen mit Schülern der 1. und 2. Sekundarstufe ein Wochenende (26.10. bis 28.10.2018), das unter dem Thema steht:

- Worauf du dich verlassen kannst!
- Was ist Jugendlichen wichtig?
- Wer oder was gibt ihnen Halt im Leben?

Im Ferienheim Schwäbrig bei Gais werden wir genügend Raum und Zeit haben, diese Fragen zu bearbeiten, uns noch besser kennenzulernen, miteinander zu spielen und Neues zu erleben. Die Familien erhalten rechtzeitig Informationen darüber, wie das Lager ablaufen wird und welche Dinge ins Gepäck gehören.

Ulrike Hesse



Bald zusammen im Lager: Jugendliche aus Rehetobel und aus der Kirchgemeinde St. Gallen West.



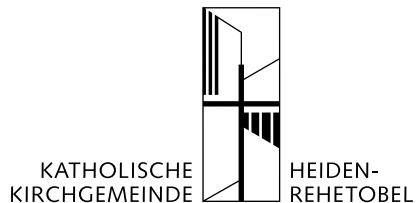
Ökumene leben

«Die Menschen strömten so zahlreich zusammen... Jesus verkündete ihnen die Botschaft Gottes» (Markus 2,2)

Auch zum Gupfgottesdienst am 26.08. versammelte sich eine grosse Schar – dieses Jahr im Tenn, mit Blick zum blauen Himmel – und hörte die Botschaft Gottes. Gestaltet wurde die Feier von Pfr. Carlos Ferrer, Pfm. Ulrike Hesse, Pfarreileiter Albert Kappenthuler und Pfr. Hajes Wagner. Musikalisch begleitet vom Jodlerklub Echo vom Kurzenberg und dem Bläserquartett der MG Rehetobel.

Das anschliessende Essen und Trinken konnte unter freiem Himmel stattfinden. Es war wieder ein schönes Miteinander. **Und ich danke allen, die zum Gelingen dieses Gottesdienstes beigetragen haben!**

Ruth Regli, Evang. ref. Kirchgemeinde, KIVO/Ressort Ökumene



Gottesdienstzeiten und Veranstaltungen:

Samstag, 29. September
17.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 6. Oktober
17.30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 10. Oktober
15.00 Uhr kath. Gottesdienst im Altersheim «Krone»

Samstag, 13. Oktober
20.00 Uhr Eucharistiefeier auf dem St. Anton

Sonntag, 21. Oktober
10.30 Uhr Familiengottesdienst zum Kirchenfest

Samstag, 27. Oktober
10.00 Uhr «Fiire mit de Chliine»
in der evang.-ref. Kirche
17.30 Uhr Eucharistiefeier mit
Ministrantenaufnahme

Dienstag, 30. Oktober
20.00 Uhr Meditatives Kreistanzen im kath. Pfarreizentrum
Heiden mit Ruth Stöckli

Kirchenfest Rehetobel

Im Gottesdienst zum Kirchenfest wollen wir einige weniger bekannte Stationen aus dem Leben des Heiligen Gallus kennen lernen, dabei lassen wir uns leiten von den Bildtafeln in der Galluskapelle im Stiftsbezirk.

Wir freuen uns auf das Alphornspiel unseres Ministranten Jaron Thürlmann. Nach dem Gottesdienst sind alle zu Wurst und Brot eingeladen.

Sonntag, 21. Oktober, 10.30 Uhr in der katholischen Kirche Rehetobel.

Ministrantenaufnahme in Rehetobel

Samstag, 27. Oktober, 17.30 Uhr

Fünf junge Menschen aus Rehetobel bereiten sich zurzeit auf den Ministrantendienst vor. Sie werden angeleitet von Bettina Nees.

Im Abendgottesdienst vom 27. Oktober werden sie in die Ministrantenschar von Rehetobel aufgenommen. In diesem Gottesdienst wird Bettina ihr Amt als Ministrantenleiterin abgeben.

Wir danken ihr und der ganzen Familie Nees für die treuen Dienste für unsere Pfarrei.

Exerzitien im Alltag

Unter dem Titel «Halte die Bruchstellen heilig» finden in vielen Seelsorgeeinheiten unseres Bistums Exerzitien im Alltag statt. Auch in unserer Seelsorgeeinheit bieten wir sie an. «Exerzitien im Alltag» sind ein Angebot für eine spirituelle Vertiefung, aber ohne sich dafür an einen besonderen Ort zurückzuziehen. Man bleibt im Alltag, wo man sich jeden Tag bewusst Zeit nimmt fürs Gebet und für die Meditation. Der Alltag und seine Sonnen- und Schattenseiten werden so explizit ins geistliche Leben hineingenommen.

Während drei Wochen erhalten die Teilnehmenden für jeden Tag einen geistlichen Impuls. Einmal pro Woche treffen sie sich zu Impuls, Austausch, Übung und Gebet. Impuls- und Austauschabende: Mi., 24. und 31. Oktober, Di., 6. und 13. November jeweils von 19.00 bis 20.30 Uhr im Pfarreizentrum Heiden.

Flyer mit Anmeldetalons liegen in den Kirchen auf. Anmeldungen bis 18. Oktober an: Kath. Pfarramt Heiden, Rosenweg 3, 9410 Heiden; 071 891 17 56; info.kath-heiden@se-ueb.ch. Haben Sie Fragen, dann wenden Sie sich bitte an Niklaus Züger Tel: 071 891 17 53; nzueger@se-ueb.ch.



Vorschau Kirchliche Jugendarbeit

kja Hallensport ab 10+
#Spiel Sport Spass & Gemeinschaft
Samstag, 3.11.18, 18 - 23Uhr
Asyltumhalle Heiden

Anmeldung bis 31.10.18:
www.kja-hreg.ch – kjahreg@se-ueb.ch

Erlebnis Island
Jugendkirche 16+ auf Reisen
07. – 13.10.2019
#SPASS ABENTEUER GEMEINSCHAFT

Anmeldung:
Das Anmeldefomular findest du auf
www.kja-hreg.ch
Füll es aus und schicke es an
kjahreg@se-ueb.ch
Anmeldeschluss: 15. Januar 2019
Achtung: Die Platzzahl ist beschränkt!

Kirchliche Jugendarbeit

www.kath-heiden.ch

Solardorf Rehetobel



Meine Energiewende

Seit dem Frühling publizieren wir jeden Monat ein Interview mit einer Einwohnerin oder einem Einwohner von Rehetobel. Diese Person hat für sich selber in ihrem Umfeld die Energiewende angepackt.

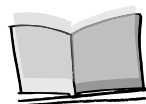
Wir begannen die Reihe mit dem Vereinsgründer Andreas Zech, dann folgten Michel Kuster, Gabriela Gehr, Ursi Stäuli und Renate Burri.

Wir beenden die Reihe mit der Befragung eines Vorstandsmitglieds, das seit der Vereinsgründung 2011 die Vereinsarbeit stark geprägt hat. Wer hat wohl Folgendes gesagt?

Mir ist es wichtig, dass wir unsere Entwicklung nicht zulasten anderer Länder vorantreiben. Nachhaltigkeit bedeutet für mich, unsere Bedürfnisse möglichst in lokalen Kreisläufen zu decken.

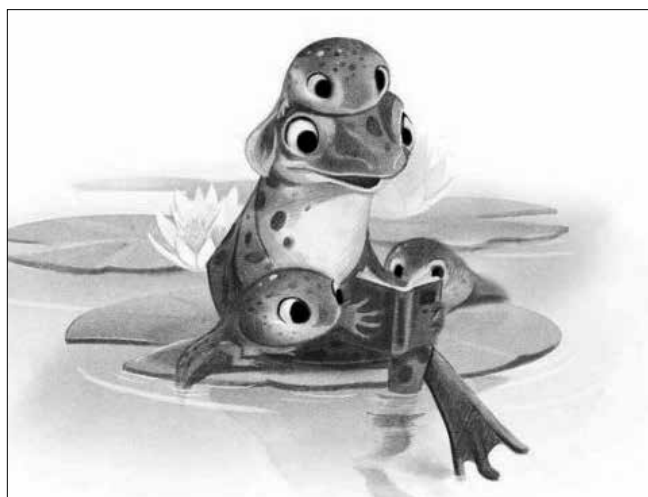
Dieses neueste und letzte Interview findet sich im Schaukasten an der Alten Kanzlei. Auf unserer Webseite solar-dorf-rehetobel.ch können alle sechs Interviews abgerufen werden, dort kann man auch raten, wer welche Kernaussage gemacht hat.

Der Vorstand



bibliothek rehetobel

Vorlesen in der Bibliothek



Während des Winters findet in der Bibliothek Vorlesen für Vorschulkinder ab 3 Jahren statt.

Kinder in Begleitung einer erwachsenen Begleitperson sind herzlich dazu eingeladen.

An folgenden Daten freuen wir uns über Euren Besuch:

Freitag, 26. Oktober 2018, 10 Uhr.

Freitag, 30. November 2018, 10 Uhr.

Andrea Zürcher

Konzert Peter Lenzin, Helen Moody und Claire Pasquier

Im letzten Monat schauen wir auf ein wunderbares Konzert mit Peter Lenzin (Saxophon), Helen Moody (Oboe) und Claire Pasquier (Klavier) zurück, bei welchem die drei Musiker das grosse Publikum mit ausgezeichnete Musik, harmonisierendem Zusammenspiel und viel Spontaneität und Frische begeisterten. Das Publikum spürte vom ersten Ton an, welche Freude die Musiker selber am Zusammenspiel hatten und das steckte an!



Foto: Ferdinand Ortner

Herzlichen Dank, Ferdinand Ortner!

Im Rahmen dieses Konzertes haben wir den langjährigen Berichterstatter für die Appenzeller Zeitung, Ferdinand Ortner, verdankt. Jahrelang hat er mit viel journalistischem Geschick und besten Kenntnissen des Musikfachs wohlwollend über unsere Konzerte berichtet und einen wichtigen Beitrag geleistet für die Bekanntheit unserer Konzerte. Dafür möchten wir Ferdinand Ortner auch an dieser Stelle nochmals ganz herzlich unseren Dank aussprechen! Wir freuen uns, dass er sich bereit erklärt hat, am 4. November noch ein letztes Mal für unsere Konzerte zu schreiben. Den wohl verdienten «schreiberrischen» Ruhestand mögen wir ihm und seiner Ehefrau gönnen und wünschen ihnen beiden alles Gute und weiterhin viele wohlstimmende Klänge!

Weiterer Rückblick, Austausch

Mitte September traf sich dann eine kleine Gruppe zum Austausch über die Abstimmungsvorlagen. Wir danken Michael Kunz herzlich für seine Bereitschaft, uns fundiert und mit seiner Erfahrung als Kantonsrat und politisch interessierte Person in die Vorlagen einzuführen.

Lesung mit Iris Blum

Gemeinsam mit der Bibliothek luden wir am 20. September zur Lesung mit der Sozial- und Kulturhistorikerin Iris Blum über ihr Buch «mächtig geheim» – Einblicke in die psychososophische Gesellschaft 1945-2009, welche in Stein AR beheimatet war.

Die Autorin vermittelte dem Publikum eindrücklich und auf unterhaltsame Weise, wie herausfordernd die Erschließung des umfassenden Materials für sie als Aussenstehende war. Die gewählten Texte zeigten den Aufbau des Buches

und boten einen interessanten Einblick in die Strukturen der Gemeinschaft.

Ausblick: «Zu Tisch!» am Samstag, 3. November ab 17 Uhr

«Wir suchen: experimentierfreudige Gäste und Gastgeber!»

Als nächster Anlass versuchen wir ein «Zusammenwirbeln» von Gästen und Gastgebern zu einem einfachen Nachtessen am Samstag, 3. November. «Versuchen» deshalb, weil es von den Anmeldungen abhängt, ob sich unsere Idee umsetzen lässt. Und lässt sie sich umsetzen, so freuen wir uns über die Gelegenheit neuer Kontakte und Gespräche zwischen einander mehr oder weniger bekannten Rechtoberinnen und Rechtobern.

Dazu suchen wir experimentierfreudige Rechtoberinnen und Rechtober als:

- **Gäste**, die bereit sind, sich mutig, alleine oder zu zweit, als Gäste anzumelden und den Abend des 3. November freizuhalten, und als
- **Gastgeber**, die bereit sind, am Abend des 3. November für 2-4 Gäste zu kochen.

Die Menuwahl liegt bei den Gastgebern, das Nachtessen soll kostenlos sein. Ein kleines Dankeschön der Gäste für die Gastgeber erscheint uns aber passend.

Gerne nehmen wir eure **Anmeldungen als Gast** (bitte mit Angabe ob alleine oder zu zweit) **oder Gastgeber** (bitte mit Angabe, wie viele Gäste ihr bekochen möchtet) **bis am 15. Oktober 2018** entgegen (kohler.sarah@bluewin.ch 071 870 05 56, abends). Der Vorstand der Lesegesellschaft Dorf lost nach Anmeldeschluss die «Tischgesellschaften» zusammen und teilt diese den teilnehmenden Gästen und Gastgebern bis am 24. Oktober 2018 mit.

Wir freuen uns auf eure Anmeldungen und sind gespannt, was wir Ende November über diesen Versuch berichten können!

Klavierkonzert mit Sebastian Wehrfritz am Sonntag, 4. November um 19 Uhr in der ref. Kirche Rehetobel

Nachdem wir das ursprünglich Ende März vorgesehene Konzert kurzfristig absagen mussten, freuen wir uns sehr, dass wir für Sonntag, 4. November 2018 ein neues Datum gefunden haben, bei welchem wir den jungen Pianisten Sebastian Wehrfritz im Rahmen der Konzerte «Konzerte in Rehetobel» bei uns begrüßen dürfen!

Programm:

Sergei Prokofiev (1891-1953)	Piano Sonata op. 1 Nr. 1 in f moll
Frederic Chopin (1810-1849)	Étude op. 10 Nr. 10 in c moll
Frederic Chopin (1810-1849)	Étude op. 25 Nr. 7 in cis moll
Sergei Rachmaninow (1873-1943)	Prelude op. 23 Nr. 5 in g moll
Ludwig v. Beethoven (1770-1827)	Sonate op. 13 Nr. 8 in c moll
J. S. Bach (1685-1750)	Partita Nr. 5 in G Dur (Auszug)



Sebastian Wehrfritz wurde 1989 in Zweibrücken geboren. Bereits früh begann er zuerst Klavier und dann auch Violine zu spielen und erhielt mit beiden Instrumenten Unterricht. Mit sechzehn Jahren bekam er Unterricht als Jungstudent an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Saarbrücken im Hauptfach Klavier bei Prof. Anne Borg,

ein Jahr später als Jungstudent an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Mannheim im Hauptfach Violine bei Prof. Roman Nodel. 2013 und 2014 schloss er seine Studien für Klavier und Violine an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Mannheim mit Bestnote ab.

Seit 2010 arbeitet er als Geiger bei den Mannheimer Philharmonikern, wo er auch als Dozent für das Projekt Junior Philharmoniker tätig war. Weiterhin wirkte er in verschiedensten Orchestern rund um Mannheim / Heidelberg mit und unternahm Konzertreisen in Europa, USA und China.

Sebastian Wehrfritz arbeitete bei zahlreichen Projekten mit Pop-, Rock-, Metal- und Coverbands als Keyboarder und im percussiven Bereich mit. Seit zwei Jahren beschäftigt er sich verstärkt mit Beatbox. 2013 gewann er mit seinem Cross-Over-Duo beim Duo- und Moderationswettbewerb in Mannheim den ersten Preis. Seit 2014 wirkt er regelmässig bei Projekten von «Classic meets Electro» mit.

Sebastian Wehrfritz arbeitet seit vier Jahren als Privatlehrer und unterrichtet sowohl im Fach Violine als auch Klavier. Von 2012 bis 2014 arbeitete er an drei Musikschulen in Mannheim und Umgebung, seit August 2014 ist er als Lehrperson für Klavier an der Kantonsschule in Trogen beschäftigt. Neben seiner Unterrichtstätigkeit erteilt er auch Seminare zum Einstieg in «vocal percussion» und «beatbox» und in die Arbeit im Tonstudio. Seit 2016 veranstaltet er jedes Frühjahr einen Kurs für Klavier in der Kantonsschule in Trogen.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher! Eintritt frei (Kollekte).

Für den Vorstand der Lesegesellschaft Dorf, Sarah Kohler

haltigkeit ins Kino Rosental. Nach dem Film laden wir Sie zu einem Apéro ein, wo es Gelegenheit für ein Gespräch über den Film gibt. – Lesen Sie hier über den Inhalt des Films:

«Nachhaltigkeit ist das Schlagwort unserer Zeit. Wenn man das Wort ernst nimmt, steht es für Umdenken und Handeln – weg von der Geiz-ist-geil-Mentalität, weg von der Wegwerfgesellschaft und der Profitmaximierung. Zwar sind Veränderungen auch im Kleinen möglich, doch oft scheitert es daran, Nachhaltigkeit im Alltag umzusetzen. ZEIT FÜR UTOPIEN zeigt lebensbejahende, positive Beispiele, wie man mit Ideen, und Gemeinschaftssinn viel erreichen kann.

So können 1,5 Millionen Menschen ausschliesslich mit regionaler, frischer Biokost versorgt werden und urbanes Wohnen ist mit einem Bruchteil jener Energiemenge möglich, wie sie derzeit durchschnittlich pro Kopf verbraucht wird. Ein Smartphone kann auch fair produziert werden und eine ehemals dem Grosskonzern Unilever-Konzern gehörende Teefabrik funktioniert nun sehr gut in Selbstverwaltung.

ZEIT FÜR UTOPIEN ist eine inspirierende filmische Entdeckungsreise zu den Einsteigern in eine neue Gesellschaft.»

Für den Verein Solardorf, M. Golay-Boller



**Frauenverein
Rehetobel**

Gemütliche Stunden geniessen

**Unterhaltungsnachmittage am
Donnerstag, 11. Oktober um 14.15 Uhr
im kleinen Saal des Gemeindezentrums**

beginnen wir die Wintersaison mit unseren monatlichen Veranstaltungen für alle ab ca. 60 Jahren. So genau nehmen wir es nicht. Auch Jüngere sind willkommen.

Den Auftakt macht das «**Nostalgiechörli Berg**». Die Vorstellung verspricht ein Vergnügen für Ohren und Augen zu werden. Wir werden Sie mit Kaffee und Kuchen bewirten.

Die nachfolgende Unterhaltung wird im **Altersheim «Krone»** stattfinden, und zwar am **Mittwoch, 7. November 2018**.

Weil die Tage stetig kürzer werden, denken wir bereits an Weihnachten und weisen darauf hin, dass der Nachmittag mit der beliebten **Adventfeier am Donnerstag, 13. Dezember um 14.15 Uhr**, wie üblich im grossen Saal des Gemeindezentrums stattfinden wird.

Weil wir an diesem Anlass ein warmes Essen servieren werden, sind wir dankbar für eine Anmeldung bis am 10. Dezember an die Präsidentin Käthi Wagner, Telefon 071 877 24 83, oder 078 617 27 24 oder Anita Kast, Telefon 071 877 14 20.

Wir freuen uns, wenn Sie die Daten reservieren und freuen uns auf zahlreiche, auch neue Gäste.

Herzlich, die Frauen vom Frauenverein

Solardorf Rehetobel



Zeit für Utopien – Filmmatinée im Kino Rosental, Heiden

Sonntag, 4. November 10.10 Uhr
Postautoverbindung ab Rehetobel: 9.28 Uhr

Wie schon vor zwei Jahren bringen unser Verein Solardorf Rehetobel und die AüB Energie-Region einen Film mit umsetzbaren und positiven Beispielen in Sachen Nach-



Ausflug der Lesegesellschaft Kaien

Am Freitag, 24. August 2018 traf sich auf dem Scheidwegparkplatz eine muntere Schar von Mitgliedern und Freunden der Lesegesellschaft Kaien zum Ausflug in die Bündner Herrschaft.



Vor der Abfahrt Richtung Bündner Herrschaft.

Nach dem Gruppenfoto, welches Organisator Stefan Schläpfer arrangierte und knipste, bestiegen die 20 Personen das Saurer Oldtimer Postauto in Richtung Bad Ragaz. Nach einem kurzen Kaffeehalt im Bahnhofsgelände luden die beiden Kutschen der Rösslipost Maienfeld zur Fahrt in Richtung Rebberge ein. Auf den Wagen waren muntere Unterhaltungen und fröhliches Gelächter zu vernehmen, während die Kutscher Fragen über die Gegend, den Wein und vieles mehr beantworteten. Fasziniert von den jeweiligen Eigenheiten der verschiedenen Winzerdörfer, den dicht behangenen Rebstöcken, den gepflegten Dorfkernen und den vielen Weinbaubetrieben, welche kurz vor der Ernte standen, genossen die Ausflügler die ruhige, gemütliche Fahrt. Zur Mittagszeit erreichten die Kutschen das Dorf Jenins, wo zu feinen Bündner Spezialitäten ein Glas Jeninser genossen wurde. Nach dem Mittagessen ging die Reise weiter zum Grotto Fläscherbad. In diesem rustikalen und liebevoll hergerichteten Torkel am Fusse eines Rebberges genossen die Teilnehmer eine Weindegustation und ein feines Zvierplättli unter der Pergola. Am frühen Abend wurde die Heimreise über St. Luzisteig ins Fürstentum Liechtenstein angetreten. Sicher brachte das Oldtimer Postauto die zufriedene Reisegruppe wieder zurück nach Rehetobel, wo der Himmel weinte vor Freude, dass alle wieder gesund nach Hause kamen. Ein ganz herzliches Dankeschön an Stefan Schläpfer für den schönen und gut organisierten Ausflug der Lesi Kaien.

Heidi Steiner

Weierpflege Habset

Samstag, 20. Oktober 2018
9 Uhr

rechtobler natur

Bewegungstag 2.0, 17. November 2018

Liebe Rehetoblerinnen und Rehetobler
Nach dem gelungenen Bewegungstag 1.0 folgt nun der Bewegungstag 2.0 mit neuen Ballspielen und wieder mit aktuellem Bewegungsangebot.

Der Bewegungstag startet wieder mit dem Hindernis-Differenzlauf für Kinder (Kindergarten bis Mittelstufe). Ab 13.30 Uhr Bewegungsangebote für Jugendliche ab der 5. Klasse und alle Erwachsene. Im Anschluss ein Plausch-Turnier ab 12 Jahren mit den Ballspielen: Hammerball, FooBaSkill und Smolball.

Anmeldung möglich für eines oder mehrere Angebote und/oder das Plausch-Turnier als Einzelperson oder in einem gemischten Team von 6 Personen.

Festwirtschaft im Gemeindezentrum mit Speis und Trank, dazu spielende Pausen mit Jassen und verschiedenen Kartenspielen. «mach mit ond bliib fit».

Zeit	Turnhalle	
13.00 - 13.30	Hindernis-Differenzlauf	HDL1 Mittelstufe
13.30 - 14.15	Hindernis-Differenzlauf	HDL2 Kindergarten & Unterstufe
15.15	Rangverlesen Hindernis-Differenzlauf im Foyer MZG	

Zeit	Turnhalle		MZG		Kleiner Saal MZG	
	Ab Oberstufe & Erwachsene	Ab Oberstufe & Erwachsene	Ab Oberstufe & Erwachsene	Ab Oberstufe & Erwachsene	Ab Oberstufe & Erwachsene	Ab Oberstufe & Erwachsene
13.30 - 14.15			FooBaSkill www.foobasket.com	FBS1		
14.30 - 15.15	Hammerball	HB	FooBaSkill www.foobasket.com	FBS2	Faszien Fitness	FF
15.30 - 16.15			Smolball www.smolball.com	SB1	Step Aerobic	STA
16.30 - 17.15	Volleyball	VB	Smolball www.smolball.com	SB2		
17.30	Start Plausch-Turnier im Team mit 6 Spieler/Spielerinnen					
	Jugend-Plausch-Turnier: 5 Klasse bis 3. Sek. Neuangebot!					PTJ
	Erwachsene-Plausch-Turnier: Aktive (15 Jahre -99)					PTE
	Spiele: Volleyball, Smolball und FooBaSkill					
Anschliessend	Rangverlesen Plausch-Turnier und gemütliches Beisammensein					

Anmeldung auf: www.sportverein-rehetobel.ch

Ursi Sträuli, Sonnenbergstrasse 17, 9038 Rehetobel

E-Mail: ursi.straegli@bluwin.ch / Tel.-Nr. 071 877 24 61

Anmeldeschluss: 1. November 2018



Sportverein Rehetobel

Sportverein im Oktober 2018

Jugend

Do	Jeweils 14.00 - 15.00	MUKI	TH
Do	Jeweils 15.30 - 16.30	KITU	TH
Mo	Jeweils 18.45 - 20.00	Jugi Mittelstufe Knaben	TH
Mi	Jeweils 18.30 - 20.00	Jugi Mittelstufe Mädchen	TH
Fr	Jeweils 18.30 - 20.00	Jugi Unterstufe	TH
Mi	Jeweils 19.00 - 20.00	Kinderfussball	GZ

Geräteriege

Mo	Jeweils 17.00 - 18.45	Geräteturnen	TH
Di	Jeweils 17.00 - 18.45	Geräteturnen	TH
Do	Jeweils 17.00 - 22.00	Geräteturnen	TH
Fr	Jeweils 17.00 - 18.30	Geräteturnen	TH
Sa	Jeweils 08.00 - 12.00	Geräteturnen	TH

Spiel&Spass

Jeden Freitag 20.15 - 22.00 Spiel und Spass

GZ/TH

Fit&Fun

Mo Jeweils 20.15 – 21.30 Fit&Fun TH

Herbstferien: 1. Oktober – 21. Oktober
«Lueg ine mer freued üüs of neuü Gsichter!»

Volleyball

Mo Jeweils 19.30 – 21.00 Volleyball Damen GZ
Mi Jeweils 20.15 – 22.00 Volleyball Mixed GZ

Unihockey

Di Jeweils 18.45 – 20.00 Unihockey Junioren D+E GZ
Di Jeweils 20.00 – 21.30 Unihockey Herren 4. Liga GZ
Do Jeweils 19.00 – 20.15 Unihockey Damen/Herren A+B GZ
Do Jeweils 20.15 – 21.45 Unihockey Herren 4. Liga GZ

www.swissunihockey.ch

Running

Di Jeweils 18.30 – 19.30 Laufftreff in versch. Stärkeklassen TH

Frauen

Mi 03.10. Telefonkette
Mi 10.10. 17.45 – 19.00 Fit in den Herbst GZ
Mi 17.10. Halle geschlossen
Mi 24.10. 17.45 – 19.00 bewegen und entspannen GZ

Sportbegeisterte Damen ab 16 Jahren

Mi Jeweils 20.15 – 22.00 Turnen TH

Aktiv30+

Fr Jeweils 20.15 – 22.00 Turnen TH/GZ

Männer

Di 02.10. 20.00 Voll Gas TH
Di 09.10. 20.00 Durchstarten TH
Di 16.10. 20.00 Durchhalten TH
Di 23.10. 20.00 Entspannen TH
Di 30.10. 19.30 Telefonkette GZ

Mach mit - Bleib Fit!

Mo Jeweils 09.00 – 10.00 Mach mit - Bleib Fit GZ
Informationen bei Danica Schefer 076 482 47 64

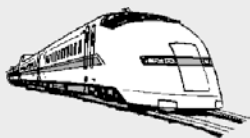
Pilates

Di 08.30 – 09.30 Pilates in verschiedenen Stufen GZ kleiner Saal
Do 18.30 – 19.30 Pilates in verschiedenen Stufen GZ kleiner Saal

Herbstferien: 1. Oktober – 21. Oktober

Anmeldung auf Anfrage bei Vreni Egli:
Telefon 071 877 28 15 oder vreni.egli@gmx.ch

Reisen in der Schweiz zum fixen Tarif



Kaufen Sie die unpersönlichen Tageskarten für Fr. 45.–
(pro Tag stehen 2 zur Verfügung)
der Gemeinde Rehetobel
bei Frau Eisenhut, Tel. 071 878 70 20, im
Büro 4 der Gemeindekanzlei Rehetobel!
Reservierung über www.rehetobel.ch

**Rosental.
Das Kino.**

**Programm im
Oktober 2018**

Di	2.10.	14.15	Nachmittagskino: Grüner wird's nicht...
Di	2.10.	19.30	Candelaria
Do	4.10.	18.00	Sprachencafé: Italienisch Anmeldung 079 678 09 81
Do	4.10.	19.30	CINEMA ITALIANO Ammore e malavita
Fr	5.10.	20.15	Deine Juliet
Sa	6.10.	17.15	Grüner wird's nicht...
Sa	6.10.	20.15	Book Club – Das Beste kommt noch
So	7.10.	15.00	Pettersson und Findus – Findus zieht um
So	7.10.	19.30	Crazy Rich Asians
Di	9.10.	19.30	Book Club – Das Beste kommt noch
Do	11.10.	19.30	Grüner wird's nicht...
Fr	12.10.	20.15	Candelaria
Sa	13.10.	17.15	Papst Franziskus
Sa	13.10.	20.15	Deine Juliet
So	14.10.	15.00	Die Unglaublichen 2
So	14.10.	19.30	Durs Appenzellerland mit Regisseur und Produzent
Di	16.10.	19.30	Crazy Rich Asians
Do	18.10.	19.30	Deine Juliet
Fr	19.10.	18.30	Sprachencafé: Englisch Anmeldung 079 678 09 81
Fr	19.10.	20.15	A Star Is Born
Sa	20.10.	17.15	Candelaria
Sa	20.10.	20.15	Crazy Rich Asians
So	21.10.	15.00	Die Unglaublichen 2
So	21.10.	19.30	Klassentreffen 1
Di	23.10.	19.30	A Star Is Born
Mi	24.10.	20.15	Cinéclub: The Other Side of Hope
Do	25.10.	18.00	Sprachencafé: Italienisch Anmeldung 079 678 09 81
Do	25.10.	19.30	CINEMA ITALIANO L'equilibrio
Fr	26.10.	20.15	Filmhit
Sa	27.10.	17.15	Durs Appenzellerland
Sa	27.10.	20.15	A Star Is Born
So	28.10.	15.00	Ploey
So	28.10.	19.30	Die stille Revolution als Gast Richard Butz
Di	30.10.	19.30	Klassentreffen

Rosenbar jeweils am Freitag und Samstag ab 19.30 offen.
www.kino-heiden.ch

**Ihr Anlass: Kino mit Bar
zu vermieten!**

**Verlangen Sie eine unverbindliche Offerte
071 891 36 36**

Spezialveranstaltungen im Monat Oktober im Kino Rosental, Heiden

Dur's Appenzellerland – ein Film über Brauchtümer und Landschaften

Sonntag, 14. Oktober 2018, 19.30 Uhr



Kommen Sie mit auf eine Reise durchs Appenzellerland. Wir fahren mit den Appenzeller Bahnen kreuz und quer durch wunderschöne Gegenden. Zwischendurch steigen wir aus und besuchen Menschen, die in irgendeiner Weise mit dem Appenzellerland verbunden sind – Geschichten über Brauchtum, Kultur, Handwerk bis hin zu modernsten Technologien in der Industrie. Unterbrochen wird unsere Reise mit waschechten Appenzeller-Witzen und natürlich gibt's immer wieder Aussichten auf die schönsten Landschaften der Region. Und auch der höchste Berg des Alpsteins – der Säntis – spielt eine wichtige Rolle. Lassen Sie sich überraschen!

Mit den beiden Regisseuren und Filmproduzenten Christian Anderegg, und Daniel Felix.

Die stille Revolution – Kulturwandel in der Arbeitswelt Sonntag, 28. Oktober 2018, 19.30 Uhr

Der Film «Die stille Revolution» erzählt dokumentarisch die Geschichte eines Unternehmens, das die Zeichen der Zeit erkannt und seine internen Strukturen komplett umgekrempelt hat – hin zu einer fairen und am Menschen orientierten Arbeitswelt. Mit deutlich messbarem Gewinn für alle Beteiligten. Herr Richard Butz, Leiter vom Schlosshotel Wartegg wird von seinen Führungsgrundsätzen aus dem Betrieb erzählen.

Kino Rosental, Heiden

Literatur im Ernst

Was meint «Literatur im Ernst»? Ernsthaft und fundiert über ein Buch diskutieren, nicht irgendwo, sondern im Einkehrlokal «Ernst» in Trogen. Vorerst sind zwei Versuche angesagt. Für den Start wurde der 2004 erschienene Roman «Am Hang» von Markus Werner ausgewählt. Die zweite Veranstaltung widmet sich einem Sachbuch. Kann man sich eine funktionierende Demokratie angesichts der rasant voranschreitenden Digitalisierung mit allen ihren Wirkungen in der Gesellschaft noch vorstellen und wenn ja, wie?

Willi Eugster hat Personen, welche zu Literatur allgemein oder zu einzelnen Themen im Besonderen etwas zu sagen haben, eingeladen. Ein Buch wird vorgestellt und andiskutiert. Danach wollen die Organisatoren mit den anwesenden Gästen darüber diskutieren. Sie liebe Leserin, lieber Leser, sind, wenn Sie wollen, Gast.

Nach den zwei angekündigten Veranstaltungen sollen weitere folgen. Wünsche und Anregungen aus dem Publikum sind willkommen.

Willi Eugster, Trogen

Schreiber vs. Schneider im Kursaal Heiden

Am Freitag, 9. November ist um 20.00 Uhr das Kolumnistenpaar Schreiber/Schneider im Kursaal Heiden mit ihrem Programm «Mein Leben als Paar» zu Gast. Macht erst die Zweisamkeit aus etwas Halbem ein Ganzes? Oder umgekehrt: Halbiert man sich in einer Beziehung? Mit seinem sechsten Leseprogramm geht Schreiber vs. Schneider – auch bekannt aus der CoopZeitung – der Frage nach, wie sehr man sich in einer Partnerschaft selber aufgibt. Wer verliert etwas? Wer gewinnt etwas? Und was bleibt für beide übrig?



«Mein Leben als Paar» von Schreiber vs. Schneider ist ein selbstironischer Blick in zwei Spiegel.

Dass es zu jeder Frage mindestens zwei Antworten gibt, versteht sich von selbst. Ebenso, dass sich die Problemlösung bei Schreiber vs. Schneider nicht in akademischer Humorlosigkeit abspielt. Denn Selbstironie spielt bei der grossgewachsenen Deutsch-Schwedin und dem eher breiten als langen Italo-Schweizer die wichtigste Nebenrolle im Alltags-Theater. Und so lesen die beiden rasant und amüsant aus ihrem ganz normalen Beziehungswahnsinn zwischen Küche und Camping, Kindern und Karriere, Kursen und Kollem. Die Kunst, über sich selbst zu lachen beherrscht das Duo perfekt, den Alltag und weitere Problemzonen einer Beziehung nimmt es mit Sprachwitz unter die Lupe.

Tickets (CHF 28.– / 23.–) sind erhältlich bei der Tourist Information in Heiden, an der Tageskasse oder unter www.ticketino.com.

Tickets zu gewinnen

Der Kurverein Heiden verlost 2x2 Tickets für diese Vorstellung. Einfach eine E-Mail mit dem Betreff «Schreiber/Schneider – Trogen» an wettbewerb@kurvereinheiden.ch senden und mit etwas Glück gewinnen. Einsendeschluss ist am 20. Oktober. Die Tickets sind an der Abendkasse im Kursaal Heiden (ab 19.30 Uhr) abzuholen.

Kultur im Kursaal

Rechtobler Gmäändsblatt

Einladung zur öffentlichen Diskussion zum Thema «Frau macht Politik und spricht darüber»

Donnerstag, 15. November, 19.30 Uhr, ev.-ref. Kirchgemeindehaus, Teufen.

Die Frauenzentrale Ausserrhodens will Frauen für die Politik motivieren und ermutigen sich selber für ein politisches Amt zur Verfügung zu stellen. Wir möchten allen potenziellen Frauen die Möglichkeit geben sich zu informieren und anhand einer Diskussion mit aktiv im politischen Prozess arbeitenden Frauen Einblick in die Tätigkeiten und Herausforderungen als Politikerinnen zu geben.

Diskussionsteilnehmerinnen

Jennifer Abderhalden (Mitglied im Vorstand der Frauenzentrale Ausserrhodens) moderiert die Diskussion mit Judith Egger, Speicher (Kantonsrätin SP); Claudia Frischknecht, Herisau (Kantonsrätin CVP); Susanne Lutz, Grub (Kantonsrätin FDP); Margrit Müller, Hundwil (Gemeindepräsidentin und Kantonsrätin, parteiunabhängig); Inge Schmid, Bühler (Gemeindepräsidentin, Präsidentin

Gemeindekonferenz, SVP) sowie Karin Steffen, Schachen bei Reute (Gemeinderätin, parteiunabhängig).

Informationen

Dieser Anlass ist kostenlos. Wir freuen uns auf eine aktive Teilnahme an der Diskussion und wenn für Sie danach wieder einiges klarer ist in Bezug auf die politische Arbeit in unserem Kanton. Infos auf www.frauenzentrale-ar.ch



Samstag, 27. Oktober 2018, 15.00 Uhr
Schlussübung Feuerwehr

Regionale Feuerwehr

Regionale Feuerwehr

Grosser End-Sommer-Sale ab SOFORT!

Finanzierung möglich.

Flyer T-Serie
statt Fr. 3500.– jetzt Fr. 2999.–

Flyer Upstreet 5
statt Fr. 4800.– jetzt Fr. 3499.–

Flyer Gotour 4
statt Fr. 4000.– jetzt Fr. 2999.–

Flyer Gotour 6
statt Fr. 4500.– jetzt Fr. 3499.–

Flyer Uproc 2
statt Fr. 4000.– jetzt Fr. 3299.–

Velo Center Heiden
Inh. D. Kerber
Kohlplatz 2, 9410 Heiden
Tel. 071 891 22 19
www.velocenterheiden.ch
info@velocenterheiden.ch

Schnäppli-Markt
Occasionen bereits ab Fr. 70.–

Öffnungszeiten
Di–Fr 9–12 und 14–18 Uhr
Sa 9–13 Uhr

Flyer Uproc 7
statt Fr. 5000.– jetzt Fr. 3999.–

(Farbe und Ausstattung kann vom Bild abweichen)



Gasthaus Bären

Obereggerstrasse 48, 9410 Heiden 078 772 11 36

Stubete

am Freitag 5. Oktober ab 19:00 Uhr

Irischer Abend

traditionelle Musik mit Menu-Begleitung

Samstag, 13. Oktober ab 19:00 Uhr

im Oktober Wildspezialitäten u.a. vom Heissen Stein

Samstag Abend geöffnet

Wir empfehlen unser Stübli für Ihre Feier im Kreise von Freunden & Familie

Jessica & Team freut sich auf Ihren Besuch

Notfalldienst Kanton Appenzell Ausserrhodens

Notfall? Hausarzt anrufen oder wenn nicht erreichbar
Ärztetelefon 0844 55 00 55 - Tag und Nacht, an 365 Tagen
im Jahr

Rund um die Uhr telefonische Beratung, auf Wunsch
werden Sie mit dem Dienstarzt vor Ort verbunden.

Bei Bedarf wird für Sie die kantonale Notrufzentrale 144
informiert.

Notfallnummern

Nr. 144 Sanitätsrufzentrale bei lebensbedrohlichen
Notfällen

Nr. 117 Polizei

Nr. 1414 REGA

Zahnärztlicher Notfalldienst bei Nr. 144 erfragen

Literatur im Ernst

Eine öffentliche Diskussionsveran-
staltung zu ausgewählten Büchern

Einkehrlokal «Ernst» in Trogen

Donnerstag, 25. Oktober 2018
Beginn: 19.00 Uhr

Julia Heier und Willi Eugster präsen-
tieren und diskutieren den Roman
«Am Hang» des Schweizer Schrift-
stellers Markus Werner.

Das Buch liegt im Einkehrlokal «Ernst»
in Trogen für den Verkauf bereit.

Für die Organisation verantwortlich:
WE Wissen Eigenart GmbH

Die Teilnahme ist gratis.

ZÄHNER Johannes

Holzbau Winterdienst

St. Gallerstrasse 4
Tel/Fax 071 877 12 13

9038 Rehetobel
079 610 15 13

Fenstersanierung – jetzt Aktuell



ZarteHaut

erleben – wohlfühlen – entspannen – geniessen

50% Rabatt bei der 1. Behandlung

• Haarentfernung mit Zucker-Gel

100 % natürlich und hautschonend

Beine ab CHF 38.–

Achseln CHF 22.–

Bikini ab CHF 22.–

etc.



• Massagen mit BIO-ÖL (ab CHF 40.–)

Gesichtsmassage
entspannend und lösend

Handmassage
genüsslich und wohltuend

Fussmassage
beruhigend und ausgleichend



Barbara Schläpfer | Holderenstrasse 30 | 9038 Rehetobel
077 448 15 90 | zartehaut@gmx.ch | zartehaut.ch

ZU VERMIETEN

Heidenerstrasse 42
9038 Rehetobel

4-Zimmer Wohnung im EG

Grosse und helle Wohnung,
Dorfnahe,
grosser, zum Teil gedeckter
Sitzplatz (gesamt 44,5 m²)
Garage und/oder Abstellplatz
ÖV Anschluss

Y. + R. Schmid, Rehetobel
071 877 26 93

Mit Kaffi-Egge
buntik.ch

Handmade first- and secondhand

Öffnungszeiten Lädeli:

Do und Fr 9.00 - 11.00

(oder nach Vereinbarung)

am Sämmlerweg 12, 2. UG

9038 Rehetobel

-Lift vorhanden-

Mit Gartensitzplatz :-)

Ich freue mich auf Euch!

Fränzi Weiss

078 808 85 49 - buntik@gmx.ch

Weitere Infos und Aktuelles auf

www.buntik.ch oder Facebook:

buntik



R. STURZENEGGER
MALEREI · TAPETEN · ABRIEB
TEPPICHE · BELÄGE · PARKETT

SONNENBERGSTRASSE 1 · 9038 REHETOBEL · TEL. 071/877 10 23

Impressum

Redaktionsadresse

Gemeindekanzlei
Rechtobler Gmäändsblatt
St. Gallerstrasse 9,
9038 Rehetobel
Email:
redaktion@rehetobel.ch

Inseratadresse

MAPS
Sonnenbergstrasse 6
9038 Rehetobel
Telefon 071 878 70 80
gemeindeblatt@maps-
com.ch

Herstellung

Druckerei Lutz AG
Hauptstrasse 18
9042 Speicher
Telefon 071 344 13 78
Email:
info@druckereilutz.ch



AG Zimmerei + Schreinerei

Telefon 071877 11 08 oder 877 25 94
Telefax 071 877 25 61, Natel 079 355 65 43
zaehner-holzbau@bluewin.ch
www.zaehner-holzbau.ch

Haben Sie Wünsche...

betreffend Neubauten, Ein-, Aus- und
Umbauten, Küchen, usw.?
Wir erfüllen Ihnen diese mit Freude.

Ihr Ansprechpartner in sämtlichen
Zimmerei / Schreinerei-Arbeiten.

Unser Betrieb läuft ca. zur Hälfte mit
Rechtobler Solarstrom!



Silvie`s Hoorstübli

Coiffeur, Kosmetik, Massagen, Nailmodelage

Bis 21.00 Uhr geöffnet

St. Gallerstrasse 2, 9038 Rehetobel
Telefon 071 870 01 34, Mobile 079 318 60 01
info@silvies-hoorstuebli.ch, www.silvies-hoorstuebli.ch



Oktober-Aktion:
Rasur geschenkt

Diesen Monat schenken wir den Herren, bei einer
Gesichtsbehandlung, die Rasur im Wert von Fr. 20.–.



wenkbau.ch

Wenk AG

9044 Wald AR
9038 Rehetobel
Tel 071 877 17 93
info@wenkbau.ch

HOCHBAU

TIEFBAU

RÜCKBAU

ZU VERMIETEN

Bauernhaus
(Holzzentralheizung)

5 – 6 Zimmer

Obere Cholerüti 2

Telefon: 071 870 04 53
(Rohner, ab 8. Okt. 2018)

H. SHALA
Maler & Bodenleger
Tel. 071 870 06 16
Nat. 078 686 18 30
Langmoosstrasse 14
9410 Heiden
info@malerei-shala.ch
www.malerei-shala.ch

ALDERBUEBE

10. November 2018 | Samstag ab 18 Uhr
«En Bsuech vom Henderland zo üs is Vorderland»

Ein urchig frischer Abend mit der Kapelle Alderbuebe mit Walter Alder,
Willi Valotti, Michael Bösch und Annemarie Knechtle. Vier Musiker mit
Weitblick und offenem Sinn für jede Art von Wohlklang.
Mit dem Schweizer Musikpreisträger 2018 Willi Valotti.

Konzert Fr. 30.– | Bitte reservieren
geöffnet ab 18 Uhr | Essen 19 Uhr

Mer freuid üs natürlü

HAUS ZUR STICKEREI

Brigitte Bänziger Kern
Unterrechtstein 8 | 9410 Heiden
www.hauszurstickerei.ch
info@hauszurstickerei.ch
Telefon 076 741 24 76



DIE WELT BRAUCHT JETZT SCHÖNES

Inserate direkt zu



gemeindeblatt@maps-com.ch



Sturzenegger Holzbau

Zimmerei Innenausbau Treppen Fassaden Sägerei



Isoliert natürlich.

9038 Rehetobel

Telefon 071 877 18 05

Telefax 071 877 11 79



Martin Jaggi
Teufen

Unabhängigkeit ist mir wichtig!

Machen, was Sinn macht.

„ Aus Prinzip möchte ich nicht von Grosskonzernen abhängig sein. Ich bin lieber ein moderner Selbstversorger. So kann ich selber bestimmen, wie ich es möchte. Die Firma **gmür ENERGIE** wurde mir von einem Dachdeckerbetrieb in unserem Dorf empfohlen.

Solch eine Investition macht man nur einmal und braucht dafür einen guten Partner. **gmür ENERGIE** hat mich durch das sinnvolle Energiekonzept überzeugt. Sowohl die Beratung wie die Ausführung waren tadellos.“

Martin Jaggi, Teufen

www.gh-gmuer.ch



www.rehetobel.ch

H.R. Kast AG
Dorf 10
9038 Rehetobel



Transporte
Brennstoffe
Getränke

- Getränke ab Rampe oder geliefert
- Muldenservice
- Heizöl

Lieferung von:

- Beton, Kies, Humus, Sand, etc.
- Gasflaschenverkauf für den Grill



Delikatessen-Fleisch
«Der einzigartige Fleischgenuss»



Kalbs-Metzgete in der Abtropfi
am Freitag und Samstag
19. und 20. Oktober ab 17.00 Uhr

Kalbskopf, Haxen, Leberli, Geschnetzeltes, Kalbskopfbucken, Tatar, Schnitzel, Beilagen

es het solange's es het

Anmeldung erwünscht

sarah.calabria@bluewin.ch, 079 782 51 59
sms oder whatsapp auch möglich
abtropfi@gmail.ch

Bühler André Bergstrasse 7A, 9038 Rehetobel
076 415 33 38, info@delikatessen-fleisch.ch



Tel. 071 877 11 76 • Fax 071 877 11 74
transport@kast-transport.ch
www.kast-transport.ch

GRAF BAU

Nasen 16
9038 Rehetobel

**Hoch- und Tiefbau
Umbau und Neubau
Abbruch
Umgebungsarbeiten**

Telefon 071 870 04 92
Telefax 071 870 04 91
Natel 079 216 05 12
graf.bau@bluewin.ch
www.graf-bau.ch

Für Renovationen, Neu- und Umbauten SCHMID HOLZBAU AG THAL

Zimmerei • Schreinerei • Innenausbau • Treppenbau • Fassadenbau • Bauleitung • Planung

Dorfstrasse 25
9425 Thal
Telefon 071 888 11 60
schmidholzbau@bluewin.ch
www.schmidholzbau.ch

Privat:
Rudolf und Yolande Schmid
Ettenberg 6
9038 Rehetobel
Telefon 071 877 26 93

31 Jahre

**JETZT ist die Zeit für Renovations- und Umbauarbeiten!
Wir beraten, offerieren und führen für Sie gerne sämtliche Holzbauarbeiten aus.**



RENÉ SAGER
IMMOBILIENVERMITTLUNG



René Sager | info@rsager-immo.ch
www.rsager-immo.ch | T 078 696 40 12
9038 Rehetobel

Mit vollem Einsatz unterstütze ich Sie beim Verkauf oder bei der Suche von Ihrem neuen Zuhause rund um den Säntis!

VERKAUF | VERMIETUNG | VERWALTUNG | UNTERHALT

Energie sparen mit dem passenden Elektrogerät

Lassen Sie sich von uns beraten.
071 898 89 42

EWH
Elektro-Shop

Elektro | Telematik | Energie | Shop

Kirchplatz 1 9410 Heiden
www.ewh.ch

WEINBURG

CAFÉ • BÄCKEREI • KONDITOREI

Monatsbrot im Oktober
Winzerbrot

Unsere Spezialität: Gefüllte Appenzellerbiber

Ferien vom 7.10.2018 bis 15.10.2018

Leiden Sie unter *Krampfademern – Kniearthrose – Abszess – Bluteruss – Bluthochdruck – Tinnitus – Schulter-/Nackenschmerzen – Ischias – Hexenschuss – Verstauchung – Bakerzyste – ... – ... – oder an etwas anderem?*

Die Blutegel-Therapie

lindert Schmerzen, fördert die Durchblutung, hemmt Entzündungen, stärkt das Immunsystem, entwässert und entgiftet.

Lassen Sie sich über die verschiedenen Anwendungsmöglichkeiten in meiner Praxis informieren! **Vereinbaren Sie gleich einen Termin für Ihr Vorgespräch oder kommen Sie an den nächsten Info-Abend am**

DO, 11. Oktober 2018, 19.30

Anmeldung: info@praxishoffmann.ch Tel: 071 888 87 86

Dauer: ca. 90 Min., Platzzahl ist beschränkt!! Eintritt Fr. 25.-

weitere Daten: 8.11.18, 13.12.18, 10.01.2018, ...

Naturheilpraxis
Renata Hoffmann
Mit Zusatzversicherung Krankenkassen anerkannt!!

Renata Hoffmann – Kronenwiese 1319 – 9427 Wolfhalden AR

Der neue Opel

GRANDLAND X



Zil-Garage St. Gallen AG
9016 St. Gallen, 071 282 30 40
www.zil-garage.ch

Langmoos-Garage
9404 Rorschacherberg, 071 855 40 42
www.schawalder.opel.ch

Autocenter Winkeln GmbH
9015 St. Gallen, 071 310 08 40
www.opel-winkeln.ch

Mühlegg – Garage
9000 St. Gallen, 071 222 75 92
www.muehlegg-garage.ch

wann	was	wo	wer
29. Sept., Sa. 18.00	Pilzabend	Hofmüli	Verein Abtropfi
30. Sept., So. 12.00	Familienstag	evang. Kirche	
1. Okt., Mo. 18.30-19.00	Grüngutsammlung	Buechschwendi	
3. Okt., Mi. 14.00-16.00	öffentlicher Atelierversauf	Wohnheim Sonne	
3. Okt., Mi. 17.00	Unentgeltliche Rechtsberatung	Gemeindehaus Heiden	
5. Okt., Fr. ab 15.00	Velomuseum offen		
5. Okt., Fr. 19.00	Stubete im Bären	Gasthaus Bären	Heiden
10. Okt., Mi. 15.00	kath. Gottesdienst	«Krone»	
11. Okt., Do. 14.15	Unterhaltungsnachmittag mit dem «Nostalgiehörli Berg»	GZ kleiner Saal	Frauenverein
13. Okt., Sa. 19.00	Irischer Abend	Gasthaus Bären	Heiden
15. Okt., Mo. 18.30-19.00	Grüngutsammlung	Buechschwendi	
15.-19. Okt.	Herbstlager	GZ	Jugendmusik
19.+20. Okt. ab 17.00	Kalbs-Metzgete	Abtropfi	
20. Okt., Sa. 09.00	Weierpflege Habset	Habset	rechtobler natur
21. Okt., So. 10.30	Kirchenfest	kath. Kirche	
22. Okt., Mo. 19.30	Samariterübung	GZ	Samariterverein
23. Okt., Di. 19.30	Informationsanlass Feuerwehr	Feuerwehrdepot	FWWR
24. Okt., Mi.	Planungssitzung		Frauenforum
24. Okt., Mi. 14.00-17.00	Jugendraum Unter- und Mittelstufe	Jugendraum	
24. Okt., Mi. 15.00	Gespräche über Gott und die Welt	«Krone»	
25. Okt., Do.	TK-Sitzung		Sportverein
25. Okt., Do. 19.00	Literatur im Ernst	Trogen	
25. Okt., Do. 19.30	Treffen rechtobler natur		rechtobler natur
25.-28. Okt.	Metzgete	Rest. Achmühle	
26. Okt., Fr. 10.00	Vorlesen für Vorschulkinder	Bibliothek	
26. Okt., Fr. ab 20.00	Jugendraum Oberstufe	Jugendraum	
27. Okt., Sa. 15.00	Schlussübung Feuerwehr		
27. Okt., Sa. 09.00-11.00	Altmetall-, Bauschutt- und Giftsammlung	GZ	
27. Okt., Sa. 18.30-19.00	Grüngutsammlung	Buechschwendi	
27. Okt., Sa. 19.30	Les Yéyés; Vortrag und Disco mit H.R. Lüscher		kronenbuehl.ch
28. Okt., So. 09.45	Regionalgottesdienst	evang. Kirche	
29. Okt., Mo. 19.00	Vereinshöck	Rest. Linde	LG Lobenschwendi
30. Okt., Di. 19.15-21.15	Friedensmeditation	evang. Kirche	
30. Okt., Di. 20.00	Zischtigs Höck		
31. Okt., Mi. 14.00-17.00	Jugendraum Unter- und Mittelstufe	Jugendraum	
31. Okt., Mi. 15.00	Gespräche über Gott und die Welt	«Krone»	

Nächste Ausgabe:
Mittwoch, 31. Oktober 2018
Redaktions- und Inserateschluss:
Samstag, 20. Oktober 2018
Übernächste Ausgabe:
Mittwoch, 12. Dezember 2018

Textbeiträge an:

 Gemeindeganzlei, Rechtobler Gmäändsblatt,
 St.Gallerstrasse 9, 9038 Rehetobel
 E-mail: redaktion@rehetobel.ch

Grüngutsammlung:
Montag, 1. und 15. Oktober 2018

Buechschwendi

**Bauschutt-, Gift-/Sondermüll-,
 Altmetall- und letzte
 Grüngutsammlung**
Samstag, 27. Oktober 2018
09.00 – 11.00 Uhr

Gemeindezentrum